

Kinofilm im Stadtkino Basel mit Mitwirkung der Stiftung Rheinleben:

# BILDER IM KOPF



«Bilder im Kopf» begann als Idee, die Geschichte meines Vaters zu erzählen, um seine psychische Erkrankung zu verstehen, sichtbar zu machen und zu enttabuisieren. Doch bald erkannte ich, dass es dabei nicht nur um ihn geht – es geht um uns, um mich und um meinen Umgang als Tochter mit seiner Krankheit. Dieser Film ist weniger ein Porträt meines Vaters, sondern vielmehr eine Untersuchung meiner eigenen Ängste, meines Unvermögens und meiner Sehnsucht nach klaren Antworten in einer vielschichtigen Beziehung.

«Bilder im Kopf» ist ein sehr persönlicher Film, der dennoch universelle Fragen stellt: Wie gehen wir als Individuen und als Gesellschaft mit psychischen Erkrankungen um? Wie können wir das Ungewisse akzeptieren und uns aufrichtig begegnen, selbst wenn wir nicht immer mit dem einverstanden sind, was unser Gegenüber sagt, tut oder getan hat?

## **Vorstellungen 2025:**

**30. April** Gespräch mit Regisseurin Eleonora Camizzi

**5. Mai** Gespräch zwischen Eleonora Camizzi und **Diana Michaelis**, Fachleiterin der Anlaufstelle für Angehörige und Kinder psychisch erkrankter Menschen, **Stiftung Rheinleben**

Link zum Trailer: <https://vimeo.com/1006921156?share=copy>

Ticketverkauf hier: <https://www.stadtkinobasel.ch/stadtkino/premiere/1/4246>

Reglär CHF 14.00

KulturLegi/ IV/ Colour Key CHF 9.00